Energiepolitik

Das Pfalzklinikum inklusive der Servicegesellschaft PSG verpflichten sich den betrieblichen Energieverbrauch strukturell zu reduzieren.
Zur strukturellen Einbettung des Energiemanagements wird ein Energiemanagementsystem nach DIN EN ISO 50001 aufgebaut und implementiert. Zu diesem Energiemanagementsystem gehören:

- Die systematische Erfassung und Evaluation des Energieverbrauchs
- Die Aufzeichnung und Aktualisierung der Energieströme
- Die Planung und Einführung von Energiesparmaßnahmen
- Die regelmäßige Evaluation der Ergebnisse der Energiesparmaßnahmen
- Die Aktualisierung geplanter Aktivitäten zur Verbesserung der Energieeffizienz
- Die Überprüfung und Anpassung von Beschaffungswegen und –kriterien
- Die interne und externe Kommunikation energierelevanter Informationen

Das Pfalzklinikum bewegt sich energiepolitisch in einem Spannungsfeld zwischen Wirtschaftlichkeit und ökologischer Verträglichkeit. Aufgrund der Vorgabe des Bundesklimaschutzgesetzes in Deutschland bis 2045 THG-neutral zu sein und des European Green Deals, sieht sich auch das Pfalzklinikum in der Verantwortung und in der Pflicht einen Beitrag zu diesem Ziel zu leisten.
Um die Energiepolitik umzusetzen wurde ein*e Energiemanager*in ernannt und ein Energiemanagement-Team gegründet. Das Energiemanagement-Team erhält die Befugnisse, sowie die personellen und finanziellen Ressourcen, die für die Implementierung des Energiemanagement-Systems nach DIN EN ISO 50001 notwendig sind.

Zur Erfüllung der **Energiepolitik** verpflichtet sich das Pfalzklinikum:

- Den Energieverbrauch zu messen, zu überwachen und zu optimieren
- Geeignete und effektive technologische, organisatorische oder verhaltensändernde Maßnahmen zu ergreifen
- Die relevanten Gesetze und Regulierungen einzuhalten
- Die Mitarbeiter*innen aktiv in die Umsetzung der Energiepolitik einzubeziehen
- Die Patient*innen, Bewohner*innen und Klient*innen für das Thema zu sensibilisieren

Unsere langfristigen **Ziele** sind:

- Möglichst effiziente Nutzung von Energieträgern
- Möglichst wirtschaftlicher Einkauf von Energieträgern
- Reduktion von Treibhausgasemissionen
- Reduktion von Schadstoffen
- Erhöhung des Anteils des Einsatzes erneuerbarer Energien

Kommunikationsstruktur
Alle Mitarbeiter*innen sowie Patient*innen, Klient*innen, Bewohner*innen und Externe können sich in die Gestaltung des Energiemanagementsystems einbringen. Eine Plattform zur Einreichung von Ideen ist implementiert.

Überprüfung
Alle Energiemanagementaktivitäten werden regelmäßig beurteilt und mindestens einmal jährlich überprüft, um sie in die jährliche Budgetierung mit einzubeziehen.
Alle Energiemanagementaktivitäten werden strukturiert geplant, durchgeführt, überwacht und dokumentiert.

Klingenmünster, 20.10.2026

Paul Bomke